

Protokoll der Sitzung des Ortsbeirats/Kernstadt Laubach vom 17.4.2008

Ort: Rathaus, Kleiner Sitzungssaal

Beginn: 19.02 Uhr

Anwesend: Wilfried Meckel, Ingrid Albert, Daniela Repp, Ingeborg Raschke, Herr Nitschke, Birgit Solms, Janina Gerschlauer, Günter Haas (Stadtverordneter), Bürgermeister Claus Spandau; für die Presse Herr Hogen- Ostländer

Zu TOP 1: Nach Eröffnung und Begrüßung durch Ortsvorsteherin Ingrid Albert geht der Ortsbeirat über zur Beratung des zweiten TOPs

TOP 2: Nichtverpachtung des Schloßparks an Pfingsten für ein Motorradtreffen.

Hierbei handelt es sich um einen von der FWG gestellten Antrag hinsichtlich eines Treffens der „Blue Knights“ – Polizeigruppe, die an Pfingsten eine Veranstaltung im Laubacher Schloßpark plant. Die FWG beantragt, von der Verpachtung des Schloßparks abzusehen. Der Antrag wird vorgestellt von Stadtverordneten Günter Haas, der zugleich als Sprecher der Bürgerinitiative gegen Motorrad- und Rasertourismus fungiert. Günter Haas verweist diesbezüglich auf ein vorangegangenes Treffen der „Blue Knights“ in Wien, das wegen Ruhestörung abgebrochen worden sei. Dies allerdings wird von Bürgermeister Spandau dementiert, der zuvor das Gespräch mit Kriminaldirektor Stein, einem der Organisatoren, gesucht hat. Herrn Stein sei nur ein einziger Beschwerdeanruf wegen Lärmbelästigung bekannt. Für die Verpachtung des Parks an die „Blue Knights“ aber spricht, so Spandau, vor allem die große Beteiligung hoher Polizeibeamter und die wirtschaftlichen Gewinne, die vor allem von der Gastronomie erwartet werden. Der FWG-Antrag wird zur Abstimmung gebracht und mit einer Ja-, fünf Nein-Stimmen und einer Enthaltung abgelehnt.

TOP 3: Verschönerung der Ramsberg-Waldrandzone

Hierbei handelt es sich um einen Prüfantrag der F.D.P. hinsichtlich einer Ortsbegehung durch den Ortsbeirat mit dem Ziel, die direkte Umgebung des Jugendgästehauses am Ramsberg zu besichtigen, um eventuelle Mängel im Landschaftsbild zu erfassen. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben; ein Termin ist noch festzusetzen.

TOP 4: Initiative für eine attraktivere Innenstadt

Dieser Antrag der Freien Wähler bezweckt, die Stadt Laubach in Abstimmung mit den Gewerbetreibenden beim Wettbewerb des Landes Hessen „Ab in die Mitte“ teilnehmen zu lassen. Bei dem Wettbewerb geht es um eine möglichst attraktive

Gestaltung der Innenstadt, um Gewerbetreibende sowie Kunden anzulocken. Der Antrag der FWG, den Magistrat mit der Teilnahme am Wettbewerb zu beauftragen, wird mit zwei Ja- und fünf Nein-Stimmen abgelehnt mit der Begründung, durch die kulturell-historischen Veranstaltungen der Innenstadt seien für Kunden bereits Anreize gegeben.

TOP 5: Initiativen für eine verbesserte Attraktivität der Stadt in der Weihnachtszeit

Teil 1 und 2

Der erste Teil des FWG-Antrags zur Attraktivitätssteigerung der Stadt in der Weihnachtszeit befaßt sich mit der Verbesserung der Stromanbindung und der Bereitstellung eines Elektrikers zur Marktzeit. Der Antrag wird mit einer Enthaltung und sechs Nein-Stimmen unter Verweis auf das begrenzte Budget abgelehnt. Teil 2 des Antrags beinhaltet eine Steigerung der Attraktivität des Laubacher Weihnachtsmarktes durch z.B. explizit weihnachtliche Stände. Auch dieser Antrag wird einstimmig abgelehnt.

TOP 6: Grundstücksverkauf in der Kernstadt

Dieser Punkt wird in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

TOP 7 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

TOP 8: Anfragen

Unter „Anfragen“ kommt das aggressive Verhalten der Schwäne im Schloßpark zur Sprache, das wahrscheinlich auf dem Verschwinden von Brutplätzen im Zuge der Schloßparksanierung basiert. Man beschließt, den sogenannten „Schwanenvater“ zu informieren und zu Rate zu ziehen.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 29.5. um 19.00 Uhr statt.

Die Sitzung endet um 20.05

Für das Protokoll

Janina Gerschlauer